



» Schatzsuche im Innenhafen Duisburg «

Die Taucher im Nordpark Duisburg e.V. waren im Innenhafen auf „Schatzsuche“

Am vergangenen Samstag, 8.7.2017, waren die Sporttaucher und Sporttaucherinnen der Taucher im Nordpark Duisburg ab 13:30 Uhr bereits im Innenhafen aktiv. In diesem Jahr waren über 20 Taucher, auch aus befreundeten Vereinen, im Wasser und haben Tauchgänge von bis zu 93 Minuten gemacht, bei denen sie in den mitgeführten Netzen Unrat vom See-/Beckenboden gesammelt haben. Durchschnittlich dauerten die Tauchgänge ca. 80 Minuten, Bei 25°C Wassertemperatur und strahlendem Sonnenschein gestaltete sich das Tauchen und Suchen erheblich angenehmer und einfacher als in tieferen und dunkleren Seen der Umgebung.

Unter den gefundenen „Schätzen“ befindet sich auch eine noch funktionsfähige Damen-Armbanduhr. Gerne darf sich die Verliererin bei uns melden, um wieder in den Besitz des Schätzchens zu gelangen.

Gesammelt wurde aber auch eine Menge größerer Gegenstände, ein Gartenstuhl, ein Autoreifen, mehr als 1 m³ Styropor-Blöcke, mehrere Holzbalken und viele Kunststoffleisten, die vermutlich von der Baustelle des Museums Küppersmühle entwendet wurden.

Auch dabei war eine große Menge an Glasflaschen, sogar mit einem kompletten Bierkasten und eine Warnbake. Aufsteller, wie sie Gaststätten vor dem Eingang nutzen, sind ebenfalls regelmäßig unter den Fundstücken.

Die größeren Gegenstände wurden dann von den fleißigen Helfern am Beckenrand eingesammelt und an die Einstiegstelle (Ponton 1) transportiert.

Was Umwelt-Ignoranten doch so alles im Wasser meinen entsorgen zu müssen.

Zu „bewundern“ auf unserer Homepage ist der beachtliche Müllberg, wenn auch nicht vergleichbar mit der Sandburg, die auch diese Jahr im Landschaftspark Nord wieder entstehen soll.

Diese Umweltaktion gleicht einer Sisyphus-Arbeit, die gefundenen Mengen werden von Jahr zu Jahr größer.

Inzwischen tummeln sich im Wasser viele Barsche, Karpfen, Kois und sogar einige Hechte. In der Umgebung der Wasserzuflüsse ist die Unterwasserwelt in gutem Zustand. Auch die Wasserqualität ist gut, wie wir bei gelgentlichen Tests ermitteln konnten. Aber in den von den Zuflüssen entferntere Bereichen des Sees zeigt sich deutlicher Sauerstoffmangel durch erhebliche Trübungen des Wassers und Algenbildung, verursacht durch zu wenig Wasserbewegung und Wasseraustausch. Hier müsste nachgeholfen werden, will man den See nicht in Algen und absterbenden Wasserpflanzen ersticken lassen.

Diese alljährlich wiederkehrende Aktion der Taucher im Nordpark Duisburg wird von der Aktion „Sauberes Duisburg“ unseres Bürgermeisters Osenger und den Wirtschaftsbetrieben unterstützt. Die Wirtschaftsbetriebe haben noch am gleichen Abend, nach Abschluss der Tauchaktivitäten, den gesammelten Unrat fachgerecht entsorgt.